

Helvetische Ecke

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **75 (1949)**

Heft 4

PDF erstellt am: **27.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



HELVETISCHE ECKE

Manchmal läuft auch einem bewährten und besonnenen Mann die Galle über. Der Burgdorfer Stadtpräsident zum Beispiel wurde durch ein paar Mitbürger seiner eigenen Partei derart veräuft, daß er mit dem Rücktritt drohte. Sie hatten nämlich den Stimmbürgern erklärt, das vom Präsidenten aufgestellte Budget sei zu wenig sparsam, man müsse es verwerfen. Es wurde dann aber vom Burgdorfer Volk doch angenommen, sogar mit großem Mehr. Aber das nützte nichts mehr. Das Stadtoberhaupt hatte genug. Es sah in der sachlichen Meinungsverschiedenheit ein schweres Mißtrauensvotum. Alle Besäftigungsversuche nützten nichts mehr. In die Sylvesternummer des Lokalblattes mußte die Mitteilung des Rücktrittes. Und wenn sie dort nicht aufgenommen worden wäre, dann, so soll der veräufte Magistrat gedroht haben, miete er ein Flugzeug und lasse Blätter streuen.

Bis dahin ist die Geschichte nicht gerade erbaulich, aber auch nicht außerordentlich. Sie hätte üblicherweise zu einem leidigen Zeitungshändel führen müssen und Anlaß zu viel Geschwätz bieten können. Aber sie nahm ein geradezu schönes Ende: Ein paar Tage später dankte die Partei dem Veräuferten für seine pflichtbewußte, treffliche und unbestechliche Amtsführung während 16 Jahren. Ausdrücklich die ganze Partei und auch jede Gruppe, ja jeder Einzelne innerhalb und außerhalb der Partei. Sogar die Frauen schlossen sich dem Dank an den Scheidenden an, und der oft als Phrase gebrauchte Ausdruck vom Vorbild, das die Bürgerschaft immer im Auge behalten werde, war hier ehrlich gemeint. Das ist gute und kluge Politik; die gibt es zum Glück auch noch im Schweizerland. Andres

Juubbaldy

Alli Jahr e neije Flug
kunt vo muntere Knaabe.
Wisse nyt vo Lug und Drug
und vom Uffe n Aabe.

Luschtig fahre si ins Zyg
und dien Bärg versetze.
Wie wenn Alles ihne syg,
haue si s und schletze.

Juubbaidy juufalleral
d'Wält goht nitt goh roschde.
«Vorne n ewägg und hinde dra!» —
Jungi wänn Dy Boschde.

Hoschehoh



PORTO CROFT

die Weltmarke

Erhältlich in den führenden Bars, Restaurationen und
Delikatessengeschäften.
Schweiz. Generalvertretung: Alfr. Tempia & Cie., Genf
Kanton Zürich: K. Reichmuth, Weinhandlung, Thalwil
Tel. 92 12 49

Mahalla

LUXE



Reizende Pose...?

Ich meinerseits finde die Mahalla-Luxe nicht nur reizend, sondern von herrlicher Geschmackskultur. Besonders mit den frischen Tabaken der neuen Ernte.

MAHALLA-CIGARETTEN-FABRIK RICHTERSWIL/ZCH.

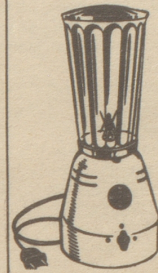
HOTEL - HECHT



Telefon 93 43 75 FRED HIRTER-SAXER, Chef de cuisine



Italienische
Spezialitäten
GÜGGELIII
für Kenner und die es werden wollen!
Zürich
Bäckerstraße / Ecke Rotwandstraße 48



Die Liebe des Mannes

geht durch den Magen. Das ist keine abgedroschene Phrase. Die denkende Gattin weiß das schon lange und richtet sich darnach. Ihr hilft ROTOR, der Hexenmeister der Küche, das Ziel der ehelichen Harmonie, zu erreichen. Mit ROTOR geht die Küchenarbeit rascher, sicherer und angenehmer vonstatten.

ROTOR ist nur in erstklassigen Geschäften zu beziehen.

Generalvertretung für die Schweiz:
A. Ritschard-Jampen, Uetendorf / Bern
Tel. (033) 5 52 81



Speisefett-Speiseöl

Dein Bart wartet auf **UNIC**